



Beschlussvorlage	Vorlagennummer: 2022/023-01
Federführend: Fachdienst Finanzen	Status: öffentlich
	Datum: 18.02.2022

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin	Status
Kreisausschuss (Vorberatung)	21.02.2022	N
Kreistag des Landkreises Peine (Entscheidung)	23.02.2022	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	---
Mitwirkung Landrat:	ja	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Gesamthaushalt 2022 - Ergänzungsvorlage

Beschlussvorschlag:

Unter Zusammenfassung der Beschlussvorschläge aus der Vorlage 2022/023 vom 10.02.2022 und der später eingegangenen Anträge der Fraktionen bzw. Gruppen erfolgen nachstehende Beschlussvorschläge:

1. Dem Antrag der Gruppe CDU/FDP vom 11.01.2022 auf Schaffung einer unabhängigen Stabsstelle zur fachlichen und ökonomischen Begleitung sowie Beurteilung der weiteren Entwicklung des Klinikums Peine vom 11.01.2022 wird unter Berücksichtigung der Ausführungen in der Sachdarstellung dem Grunde nach zugestimmt.
2. Dem Antrag der Gruppe SPD/B90/DieGrünen vom 04.02.2022, dass für das Jahr 2022 ein Fonds für kostenfreie Langzeitverhütungsmittel mit einem Wert von 20.000 € eingerichtet wird, wird zugestimmt.
3. Dem Antrag der Gruppe CDU/FDP vom 10.02.2022 auf Erhöhung des Zuschusses an den Kinderschutzbund wird zugestimmt. Der Zuschuss wird daher für das Jahr 2022 um 30.000 € erhöht.
4. Dem Antrag der Gruppe SPD/B90/DieGrünen vom 16.02.2022 auf Ausweitung des Einsatzes von Photovoltaikanlagen auf kreiseigenen Gebäuden wird zugestimmt.
5. Dem Antrag der Gruppe CDU/FDP vom 15.02.2022 auf Ausweisung eines Zuschusses an den Caritasverband wird zugestimmt. Der Haushaltsansatz wird daher für das Jahr 2022 um 50.200 € erhöht.

6. Dem doppelten Produkthaushaltsplan 2022 einschließlich der Änderungsliste vom 08.02.2022, der Änderungen in der Finanzplanung sowie ggf. vorhandener weiterer Einzelentscheidungen wird zugestimmt.
7. Dem Stellenplan einschließlich der Auswirkungen der Änderungsliste und ggf. vorhandener weiterer Beschlüsse wird zugestimmt.
8. Dem Investitionsprogramm/Investitionsförderprogramm einschließlich ggf. vorhandener weiterer Beschlüsse wird zugestimmt.
9. Der Beteiligungsbericht des Landkreises Peine 2021 wird zur Kenntnis genommen.
10. Die Haushaltssatzung 2022 inklusive möglicher weiterer Auswirkungen zu den Beschlüssen zu 1. bis 6. wird beschlossen. Die Umlagesätze für die Ermittlung der Kreisumlage werden dabei einheitlich auf 58,1 % festgesetzt.

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Zu Beschlussvorschlag 1.:

Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf die Sachdarstellung zu Beschlussvorschlag 1 aus der Vorlage Nr. 2022/023 vom 10.02.2022 verwiesen.

Zu Beschlussvorschlag 2:

Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf die Sachdarstellung zu Beschlussvorschlag 2 aus der Vorlage Nr. 2022/023 vom 10.02.2022 verwiesen.

Zu Beschlussvorschlag 3:

Mit Antrag vom 10.02.2022 (**Anlage 14**) beantragte die Gruppe CDU/FDP im Kreistag Peine die Erhöhung des Zuschusses an den Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Peine, zur Förderung einer zusätzlichen Vollzeitstelle.

Es ist nachvollziehbar, dass der Kinderschutzbund zukünftig eines dauerhaften Einsatzes einer weiteren Person mit sozialpädagogischer Ausbildung bedarf, da derzeit überwiegend ehrenamtlich Beschäftigte in diesem Aufgabenbereich tätig sind. Ein Zuschussantrag des Kinderschutzbundes liegt jedoch nicht vor. Es sind daher noch Klärungen verschiedener Fragen, z.B. zur Eingruppierung und ggf. ergänzender Finanzierungen, erforderlich. Analog hierzu sollte eine Evaluation erfolgen, welche Zielgruppe/n werden in welchem Umfang unterstützt. Mit der Umsetzung des neuen Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes ist es auch erforderlich eine Bedarfsanalyse zu erstellen.

Zudem können Zuschüsse erst nach Ende der vorläufigen Haushaltsführung geleistet werden. Damit ist erst Mitte Juni 2022 zu rechnen. Es ist daher davon auszugehen, dass eine Besetzung einer Stelle frühestens im zweiten Halbjahr 2022 erfolgen könnte. Zur Sicherstellung einer möglichen Finanzierung werden daher im Haushalt 2022 zusätzlich 30.000 € als Zuschuss eingeplant.

Vor endgültiger Zusage der Förderung wird eine Zustimmung des Jugendhilfeausschusses eingeholt werden. Eine Vorlage zu der Thematik ist für die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses bereits in Vorbereitung.

Im Produkt 3632 – Förderung der Erziehung in der Familie – (Seiten 371 und 371 der Beratungsunterlagen) wird der Zuschuss für den Kinderschutzbund ausgewiesen. Auch auf Seite 18 der Beratungsunterlagen ist eine Ausweisung innerhalb der Übersicht über die Zuschüsse vorhanden. Der Zuschuss erhöht sich daher von 131.700 € auf 161.700 €.

Zu Beschlussvorschlag 4:

Mit Schreiben der Gruppe SPD/B90/DieGrünen im Kreistag Peine vom 16.02.2022 (**Anlage 15**) wird beantragt, dass jedes kreiseigene Gebäude mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet wird und bis zum 01.07.2022 ein Plan zur Umsetzung vorgelegt wird.

Seitens des für die Umsetzung zuständigen Fachdienstes werden die erforderlichen Angaben ermittelt und anschließend der Beratung in den politischen Gremien zugeführt.

Für die Maßnahmen, die in 2022 umgesetzt werden können, sind Haushaltsmittel bereits im Haushalt vorhanden. Für die zukünftigen Haushaltsjahre werden im Rahmen der Prüfungen die erforderlichen Haushaltsansätze ermittelt und sodann aufgrund der rechtlichen Vorschriften im Rahmen der Haushaltsplanung ab 2023 berücksichtigt. Für die Veranschlagung von investiven Haushaltsansätzen ist Voraussetzung, dass die Höhe der benötigten Finanzmittel und der voraussichtliche Zahlungszeitpunkt bekannt sind.

Zu Beschlussvorschlag 5:

Mit Antrag vom 15.02.2022 (**Anlage 16**) beantragte die Gruppe CDU/FDP im Kreistag Peine die Förderung eines Projektes des „Caritasverband für den Landkreis Peine e.V.“ für den Bereich Familienhilfe im Haushaltsjahr 2022.

Der Antrag des Caritasverbandes auf Förderung des Projektes wurde zunächst von der Verwaltung abgelehnt, da für das bereits gestartete Projekt grundsätzlich Fördermöglichkeiten des Landes Niedersachsen vorhanden sind. Unter Nachrangigkeitsgesichtspunkten konnte daher eine Förderung nicht empfohlen werden.

Zwischenzeitlich zeichnet sich jedoch ab, dass Seitens des Caritasverbandes keine entsprechenden Förderungen beim Land beantragt werden können. Möglicherweise müssen Fördermittel über den Landkreis beantragt werden. Eine endgültige Klärung konnte jedoch bisher nicht erfolgen. Es wird daher auch Seitens der Verwaltung empfohlen, Finanzmittel in Höhe der beantragten 50.150 € einzuplanen und somit die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für eine Förderung zu schaffen, wenn sich im weiteren prüfungsverfahren ergeben sollte, dass tatsächlich keine Landesförderung in Betracht kommt. Vor endgültiger Auszahlung der Förderung würde eine Zustimmung des Ausschusses für Gesundheit, Arbeit und Soziales eingeholt werden.

Die Finanzmittel werden im Produkt 35170 – Sonstige soziale Angelegenheiten – (Seiten 335 und 336 sowie Seite 17 der Beratungsunterlagen) als höherer Zuschuss an den Caritasverband ausgewiesen. Da Haushaltsansätze auf volle 100 € auf- bzw. abzurunden sind, ist jedoch statt 50.150 € ein Betrag von 50.200 € zu veranschlagen. Entsprechend erhöhen sich die in der Produktbeschreibung ausgewiesenen Gesamtaufwendungen.

Zu Beschlussvorschlag 6.:

Doppischer Produkthaushaltsplan 2022 Landkreis Peine

Entsprechend der Beschlussfassungen zu den unter 3 bis 5. dargestellten Anträgen ergeben sich Veränderungen gegenüber den Änderungslisten vom 08.02.2022, die als Anlage 3 und 4 der Vorlage 2022/023 beigelegt waren.

Beigelegt sind neue Änderungslisten zum Ergebnishaushalt (**Anlage 3a**) und Finanzhaushalt (**Anlage 4a**), in denen neben den bisherigen zwölf Veränderungen gegenüber dem Planungsstand am 17.11.2021 die Veränderungen aus den nachgereichten Anträgen aufgeführt sind. Unter Berücksichtigung dieser Veränderungen ergibt sich somit das beigelegte Budget 0 (**Anlage 6a**).

Auf eine Wiederholung der Erläuterungen zu den Veränderungen 1 bis 12 wird verzichtet. Es wird hier auf die Sachdarstellung zu Beschlussvorschlag 3 der Vorlage 2022/023 verwiesen.

Zu Beschlussvorschlag 7.:

Stellenplan:

Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf die Sachdarstellung zu Beschlussvorschlag 5 aus der Vorlage Nr. 2022/023 vom 10.02.2022 verwiesen.

Zu Beschlussvorschlag 8.:

Investitionsprogramm/Investitionsförderprogramm:

Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf die Sachdarstellung zu Beschlussvorschlag 6 aus der Vorlage Nr. 2022/023 vom 10.02.2022 verwiesen.

Zu Beschlussvorschlag 9.:

Beteiligungsbericht:

Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf die Sachdarstellung zu Beschlussvorschlag 7 aus der Vorlage Nr. 2022/023 vom 10.02.2022 verwiesen.

Zu Beschlussvorschlag 10.:

Haushaltssatzung

Entsprechend der Beschlussfassungen zu den unter 3 bis 5. dargestellten Anträgen ergeben sich Veränderungen gegenüber der Haushaltssatzung, die als Anlage 10 der Vorlage 2022/023 beigelegt war.

Auf eine Wiederholung der Ausführungen zu den Einzelpositionen der Haushaltssatzung wird aus Übersichtlichkeitsgründen verzichtet. Durch die Anträge verändern sich jedoch geringfügig die im Zusammenhang mit § 5 der Haushaltssatzung zum Thema der Kreisumlage aufgeführten Beträge. Da sich aber an der grundsätzlichen Ausrichtung keine wesentlichen Veränderungen ergeben, wird auf die Anpassung der Daten verzichtet.

Die finanziellen Auswirkungen zu den Beschlüssen 2, 3 und 5 haben nur marginale Auswirkungen auf den Gesamtbedarf des Landkreises. An der in der Sachdarstellung der Vorlage 2022/023 zum ursprünglichen Beschlussvorschlag 8 ausgeführten Abwägungen bei der Frage der Höhe der Kreisumlage ergeben sich damit keine Veränderungen, die zu einem anderen Entscheidungsvorschlag führen.

Unter Berücksichtigung der vorstehenden Erläuterungen ergibt sich die beigelegte Haushaltssatzung (**Anlage 10a**).

Ziele / Wirkungen:

Ziele und Wirkungen sind in den einzelnen Produktbeschreibungen dargestellt. Darüber hinaus soll die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises gesichert werden.

Ressourceneinsatz:

Die finanziellen und personellen Mittel sind in den Produktbeschreibungen dargestellt.

Schlussfolgerung:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan nebst Anlagen sind wie vorgelegt zu beschließen. Sollten sich noch weitere Veränderungen bis zur Kreistagssitzung ergeben, wird eine Ergänzungsvorlage erstellt. Die Auswirkungen einer solchen Vorlage sind sodann in dem Haushaltsplan und der Haushaltssatzung zu berücksichtigen.

Anlagen

- Anlage 3a – Änderungsliste Ergebnishaushalt
- Anlage 4a – Änderungsliste Finanzhaushalt
- Anlage 6a – Gesamtbudget 0
- Anlage 10a – Haushaltssatzung
- Anlage 14 – Antrag Gruppe CDU/FDP vom 10.02.2022
- Anlage 15 – Antrag Gruppe SPD/Bündnis90/DieGrünen vom 16.02.2022
- Anlage 16 – Antrag Gruppe CDU/FDP vom 15.02.2022

Änderungsliste doppischer Produkthaushalt 2022 (Ergebnishaushalt)									Stand:	18.02.2022			
						Erträge			Aufwendungen				
lfd. Nr.	Seite	Produkt-ziffer	Produktbezeichnung	Position in Produkt-infor-mation	Bezeichnung	Ansatz 2022 (alt)	Ansatz 2022 (neu)	Saldo Erträge	Ansatz 2022 (alt)	Ansatz 2022 (neu)	Saldo Aufwand	Verbesserung/ Verschlechterung Sp. 8 bzw. 11	Empfehlung von 13
1	2	3	4	5		6	7	8	9	10	11	12	13
Plan-Jahresergebnis laut Seite 57 Zeile 29 der Beratungsunterlagen												959.900	
1	448	61110	Allgemeine Finanzierungsmittel	1	Ordentliche Erträge	138.929.100	144.370.700	5.441.600			0	5.441.600	Verwaltung
2	321	31560	Andere soziale Einrichtungen	6	Transferaufwand			0	147.300	208.300	61.000	- 61.000	AGAS
3	73	11122	Personalwirtschaft	4	Personalaufwand			0	1.069.000	1.102.600	33.600	- 33.600	Verwaltung
4	114	12610	Brandschutzmaßnahmen	4	Personalaufwand			0	689.100	709.300	20.200	- 20.200	Verwaltung
5	159	28101	Heimat- und Kulturpflege	4	Personalaufwand			0	108.000	129.000	21.000	- 21.000	Verwaltung
6	431	11141	Prüfdienst intern	4	Personalaufwand			0	448.000	437.900	- 10.100	10.100	Verwaltung
7	433	11142	Prüfdienst extern	4	Personalaufwand			0	232.600	222.400	- 10.200	10.200	Verwaltung
8	259	55101	Naherholungsgebiet Eixer See	5	Sachaufwand			0	60.500	80.500	20.000	- 20.000	Verwaltung
9	370	3631	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder	6	Transferaufwand				850.000	853.800	3.800	- 3.800	JHA
10	427	11151	Kreisentwicklung	7	Sonstige Aufwendungen				176.600	206.600	30.000	- 30.000	Verwaltung
11	277	3114	Hilfen zur Gesundheit	6	Transferaufwand				750.000	770.000	20.000	- 20.000	Verwaltung
12	364	3610	Förderung von Kindern in Tageseinrichtung	6	Transferaufwand				16.429.400	17.929.400	1.500.000	- 1.500.000	Verwaltung
13	371	3632	Förderung der Erziehung in der Familie	6	Transferaufwand				964.900	994.900	30.000	- 30.000	CDU/FDP
14	336	35170	Sonstige soziale Angelegenheiten	6	Transferaufwand				444.900	495.100	50.200	- 50.200	CDU/FDP
					Gesamt ordentlicher EH			5.441.600			1.769.500	3.672.100	
neues Plan-Jahresergebnis für Seite 57 Zeile 29 der Beratungsunterlagen												4.632.000	
nachrichtlich:													
Erläuterungen:													
1 Veränderungen bei Kreisumlage und Schlüsselzuweisungen(+3.111.100 € Schlüsselzuweisungen; +2.280.000€ Kreisumlage; +50.500,-€ sonst. FAG)													
2 Zuschusserhöhung Frauenhaus													
3 zusätzlicher Stellenanteil Personalentwicklung													
4 zusätzlicher Stellenanteil Brandschutzprüfer													
5 zusätzlicher Stellenanteil Sachbearbeitung Kulturangelegenheiten													
6 Fortfall Stellenanteil Sekretariat RPA													
7 Fortfall Stellenanteil Sekretariat RPA													
8 zusätzlicher Pflegeaufwand Außengelände Eixer See													
9 Zuschusserhöhung Caritas Jugendmigrationsdienst													
10 Sachverständigenkosten Radverkehrsprojekt													
11 Bereitstellung von Mitteln für Langzeitverhütung													
12 Erhöhung der Zuschüsse für KiTa-Betreuung an Gemeinden													
13 Erhöhung Zuschuss an Kinderschutzbund													
14 zusätzliche Projektförderung Caritas													

Änderungsliste doppischer Produkthaushalt 2022 (Finanzhaushalt)										Stand:		18.02.2022			
Die "grau" hinterlegten Felder betreffen die Investitionstätigkeit					Einzahlungen			Auszahlungen							
lfd. Nr.	Seite	Produkt-ziffer	Produktbezeichnung	Position in Produkt-infor-mation	Sachkontobezeichnung	Ansatz 2022 (alt)	Ansatz 2022 (neu)	Saldo Einzahlungen	Ansatz 2022 (alt)	Ansatz 2022 (neu)	Saldo Auszahlungen	Verbesserung/ Verschlechterung Sp. 8 bzw. 11	Empfehlung von		
1	2	3	4	5		6	7	8	9	10	11	12	13		
								Plan-Jahresergebnis laut Seite 59 Zeile 37 der Beratungsunterlagen				222.000			
1	448	61110	Allgemeine Finanzierungsmittel	1	Einzahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	137.139.100	142.580.700	5.441.600			0	5.441.600	Verwaltung		
2	321	31560	Andere soziale Einrichtungen	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit			0	147.300	208.300	61.000	- 61.000	AGAS		
3	73	11122	Personalwirtschaft	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit			-	1.157.300	1.190.900	33.600	- 33.600	Verwaltung		
4	114	12610	Brandschutzmaßnahmen	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit			-	2.042.400	2.062.600	20.200	- 20.200	Verwaltung		
5	159	28101	Heimat- und Kulturpflege	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit				330.800	351.800	21.000	- 21.000	Verwaltung		
6	431	11141	Prüfdienst intern	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit				389.100	379.000	- 10.100	10.100	Verwaltung		
7	433	11142	Prüfdienst extern	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit			-	212.600	202.400	- 10.200	10.200	Verwaltung		
8	259	55101	Naherholungsgebiet Eixer See	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit				60.500	80.500	20.000	- 20.000	Verwaltung		
9	370	3631	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinde r u	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit			-	1.053.200	1.057.000	3.800	- 3.800	JHA		
10	427	11151	Kreisentwicklung	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit				735.400	765.400	30.000	- 30.000	Verwaltung		
11	277	3114	Hilfen zur Gesundheit	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit				758.400	778.400	20.000	- 20.000	Verwaltung		
12	364	3610	Förderung von Kindern in Tageseinrichtung	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit				17.203.400	18.703.400	1.500.000	- 1.500.000	Verwaltung		
13	371	3632	Förderung der Erziehung in der Familie	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit				2.349.700	2.379.700	30.000	- 30.000	CDU/FDP		
14	336	35170	Sonstige soziale Angelegenheiten	2	Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit				444.900	495.100	50.200	- 50.200	CDU/FDP		
								5.441.600			1.769.500	3.672.100			
nachrichtlich:						neuer Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit für Seite 58 Zeile 18 der Beratungsunterlagen						11.385.300			
								neues Plan-Jahresergebnis für Seite 59 Zeile 37 der Beratungsunterlagen			3.894.100				
Erläuterungen:															
1	Veränderungen bei Kreisumlage und Schlüsselzuweisungen(+3.111.100 € Schlüsselzuweisungen; +2.280.000€ Kreisumlage; +50.500,-€ sonst. FAG)														
2	Zuschusserhöhung Frauenhaus														
3	zusätzlicher Stellenanteil Personalentwicklung														
4	zusätzlicher Stellenanteil Brandschutzprüfer														
5	zusätzlicher Stellenanteil Sachbearbeitung Kulturangelegenheiten														
6	Fortfall Stellenanteil Sekretariat RPA														
7	Fortfall Stellenanteil Sekretariat RPA														
8	zusätzlicher Pflegeaufwand Außengelände Eixer See														
9	Zuschusserhöhung Caritas Jugendmigrationsdienst														
10	Sachverständigenkosten Radverkehrsprojekt														
11	Bereitstellung von Mitteln für Langzeitverhütung														
12	Erhöhung der Zuschüsse für KiTa-Betreuung an Gemeinden														
13	Erhöhung Zuschuss an Kinderschutzbund														
14	zusätzliche Projektförderung Caritas														

Budgetinformationen

Gesamtbudget

0 Gesamtbudget

Budgetverantwortlicher

Herr Landrat Heiß

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2020 €	Ansatz 2021 €	Ansatz 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Planung 2025 €
		1	2	3	4	5	6
	Ordentliche Erträge						
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	2.369.325,56	2.322.400	1.673.500	823.500	23.500	23.500
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	199.192.466,05	201.848.600	213.062.500	215.378.800	225.229.000	232.542.400
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	3.566.997,39	3.606.900	3.680.600	3.707.200	3.697.100	3.667.300
4.	sonstige Transfererträge	10.595.381,10	9.533.400	9.511.600	9.645.100	9.780.600	9.918.700
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	7.511.222,11	6.552.400	6.527.400	6.434.300	6.434.700	6.435.100
6.	privatrechtliche Entgelte	11.210.621,01	11.899.100	12.507.100	11.926.100	11.926.100	11.926.100
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.825.731,55	66.360.600	67.683.500	69.250.100	70.200.800	71.572.500
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.247.828,04	1.256.600	1.206.200	1.206.200	1.206.200	1.206.200
9.	aktivierte Eigenleistungen	503.697,04	603.600	573.200	413.500	457.000	618.200
10.	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige ordentliche Erträge	5.468.837,15	3.431.800	3.907.700	3.517.700	3.525.900	3.534.200
12.	= Summe ordentliche Erträge	304.492.107,00	307.415.400	320.333.300	322.302.500	332.480.900	341.444.200
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Personalaufwendungen	57.615.737,66	59.454.500	63.797.600	64.720.700	65.942.500	67.260.400
14.	Versorgungsaufwendungen	458.605,04	348.400	355.400	362.500	369.600	376.800
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.361.951,69	26.880.700	26.239.400	29.153.300	26.880.100	26.986.100
16.	Abschreibungen	12.650.733,54	8.520.600	9.729.100	9.825.300	10.000.600	10.256.200
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.389.018,61	2.707.700	2.308.600	2.253.200	2.309.700	2.487.700
18.	Transferaufwendungen	171.444.844,91	180.680.500	187.798.100	188.327.800	191.948.600	195.669.800
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	24.662.075,33	25.819.300	25.473.100	25.715.100	25.730.400	25.730.400
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	294.582.966,78	304.411.700	315.701.300	320.357.900	323.181.500	328.767.400
21.	ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	9.909.140,22	3.003.700	4.632.000	1.944.600	9.299.400	12.676.800
22.	außerordentliche Erträge	42.689,98	0	0	0	0	0
23.	außerordentliche Aufwendungen	465.944,60	0	0	0	0	0
24.	außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	-423.254,62	0	0	0	0	0
25.	Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	9.485.885,60	3.003.700	4.632.000	1.944.600	9.299.400	12.676.800
26.	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	-3.915.115,29	-3.915.115,29	-3.915.115,29	-3.915.115,29	-3.915.115,29	-3.915.115,29

Erläuterung zu 26:

Bilanziell sind zunächst die kameralistischen Fehlbeträge abzubauen, erst dann erfolgt der Abbau des doppischen Fehlbetrages aus dem Jahr 2011. In Abhängigkeit von den Jahresergebnissen 2021 und 2022 besteht die Möglichkeit, dass bereits ab Haushaltsjahr 2023 eine Abdeckung der Jahresfehlbeträge erfolgt ist.

Landkreis Peine

Budgetinformationen			Budgetverantwortlicher				
Gesamtbudget		0 Gesamtbudget		Herr Landrat Heiß			

Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020 €	Ansatz 2021 €	Ansatz 2022 €	VE 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Planung 2025 €
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	2.366.898,75	2.322.400	1.673.500	0	823.500	23.500	23.500
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	198.889.139,36	201.848.600	213.062.500	0	215.378.800	225.229.000	232.542.400
3.	sonstige Transfereinzahlungen	8.179.235,54	9.533.400	9.511.600	0	9.645.100	9.780.600	9.918.700
4.	ffentlich-rechtliche Entgelte	7.249.460,65	6.552.400	6.527.400	0	6.434.300	6.434.700	6.435.100
5.	privatrechtliche Entgelte	12.432.525,19	11.641.000	12.163.300	0	11.582.300	11.582.300	11.582.300
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.943.716,61	66.360.600	67.683.500	0	69.250.100	70.200.800	71.572.500
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	883.456,12	1.256.600	1.206.200	0	1.206.200	1.206.200	1.206.200
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	421.082,86	251.700	343.800	0	343.800	343.800	343.800
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.157.166,89	2.885.200	3.318.400	0	2.921.300	2.922.200	2.923.100
10.	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	294.522.681,97	302.651.900	315.490.200	0	317.585.400	327.723.100	336.547.600
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11.	Personalauszahlungen	52.919.211,40	57.668.800	61.930.300	0	62.816.500	64.001.100	65.281.400
12.	Versorgungsauszahlungen	458.605,04	348.400	355.400	0	362.500	369.600	376.800
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	24.344.082,82	26.830.600	26.239.400	0	29.153.300	26.880.100	26.986.100
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.439.195,89	2.707.700	2.308.600	0	2.253.200	2.309.700	2.487.700
15.	Transferauszahlungen	172.611.938,13	180.680.500	187.798.100	0	188.327.800	191.948.600	195.669.800
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	24.783.169,15	25.819.200	25.473.100	0	25.715.100	25.730.400	25.730.400
17.	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	277.556.202,43	294.055.200	304.104.900	0	308.628.400	311.239.500	316.532.200
18.	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	16.966.479,54	8.596.700	11.385.300	0	8.957.000	16.483.600	20.015.400
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.384.015,93	6.899.300	3.901.800	0	1.734.200	492.200	20.000
20.	Beiträge u.. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21.	Veräußerung von Sachvermögen	39.335,98	0	0	0	0	0	0
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23.	sonstige Investitionstätigkeit	11.881,14	2.200	1.500	0	900	200	200
24.	= Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4.435.233,05	6.901.500	3.903.300	0	1.735.100	492.400	20.200
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	117.231,07	149.000	515.000	0	515.000	515.000	515.000

Landkreis Peine

Budgetinformationen			Budgetverantwortlicher		
Gesamtbudget		0 Gesamtbudget	Herr Landrat Heiß		

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2020 €	Ansatz 2021 €	Ansatz 2022 €	VE 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Planung 2025 €
		1	2	3	4	5	6	7
26	Baumaßnahmen	7.754.224,42	6.195.000	7.888.000	45.175.000	18.945.000	29.845.000	13.465.000
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.603.814,29	7.998.500	8.816.500	2.672.200	5.358.200	2.453.000	2.130.000
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	19.011.661,94	80.300	0	0	0	0	0
29	Aktivierbare Zuwendungen	7.295.332,51	2.145.200	2.753.400	0	2.301.400	2.251.400	2.251.400
30	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	3.800	0	0	0	0	0
31	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.782.264,23	16.571.800	19.972.900	47.847.200	27.119.600	35.064.400	18.361.400
32	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-32.347.031,18	-9.670.300	-16.069.600	-47.847.200	-25.384.500	-34.572.000	-18.341.200
33	= Finanzierungsmittel-berschuss / -Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	-15.380.551,64	-1.073.600	-4.684.300	-47.847.200	-16.427.500	-18.088.400	1.674.200
34	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	32.270.000,00	9.590.000	16.069.600	0	25.384.500	34.572.000	18.341.200
35	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	6.370.255,79	7.568.600	7.491.200	0	8.479.000	9.606.000	10.660.800
36	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	25.899.744,21	2.021.400	8.578.400	0	16.905.500	24.966.000	7.680.400
37	Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 und 36)	10.519.192,57	947.800	3.894.100	-47.847.200	478.000	6.877.600	9.354.600

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung des Landkreises Peine für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Kreistag des Landkreises Peine in der Sitzung am 23.02.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

1. im **Ergebnishaushalt**
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1	der ordentlichen Erträge auf	320.333.300,00	Euro
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	315.701.300,00	Euro
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0,00	Euro
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00	Euro

2. im **Finanzhaushalt**
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	315.490.200,00	Euro
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	304.104.900,00	Euro
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.903.300,00	Euro
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	19.972.900,00	Euro
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	16.069.600,00	Euro
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	7.491.200,00	Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	335.463.100,00	Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	331.569.000,00	Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 16.069.600,00 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 47.847.200,00 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2022 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 35.000.000,00 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Umlagesätze der Kreisumlage werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	58,1 %
Grundsteuer B	58,1 %
Gewerbesteuer	58,1 %
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	58,1 %
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	58,1 %
Schlüsselzuweisungen	58,1 %

§ 6

Der Beitrag zur Kreisschulbaukasse wird auf 0,00 Euro je Grundschüler/in festgesetzt.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gelten nach § 117 Abs. 1 S. 2 NKomVG bis zur Höhe von 100.000,00 Euro im Einzelfall als unerheblich. Hierüber entscheidet der Landrat.

§ 8

Investitionen gelten nach § 12 KomHKVO als unerheblich, wenn sie unterhalb einer Wertgrenze von 1.000.000,00 Euro liegen.

Peine, den 23.02.2022

Landkreis Peine

**Heiß
Landrat**

Eingang 10. FEB. 2022

**CDU**erforderlich: ☒ zur weiteren Bearbeitung☐ Bericht☐ Rücksprache

Sonstiges:

☒ Kenntnis☐ zum Verbleib

WV:

Hz: 14



CDU/FDP Gruppe Kreistag Peine
Der Gruppensprecher

Landkreis Peine
Herrn Landrat
Henning Heiß
Burgstraße 1
31224 Peine

10.02.2022

Sehr geehrter Herr Landrat Heiß,

die CDU/FDP-Gruppe im Kreistag Peine stellt folgenden Antrag zu den Beratungen zum Haushalt 2022:

Antrag:

Der Kreistag Peine beschließt im Haushalt 2022 eine Erhöhung des Zuschusses an den Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Peine, zur Förderung einer zusätzlichen Vollzeitstelle.

Begründung:

Der Kreistag des Landkreises Peine möge, den im Haushalt 2022 vorgesehenen Zuschuss an den Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Peine, um den Betrag zu erhöhen, der eine zusätzliche Vollzeitstelle für einen Sozialarbeiter, einen Erzieher oder eine Person mit vergleichbarer Qualifikation finanziert.

Um den Bestand der Stelle langfristig zu sichern, sollte eine entsprechende Förderung dauerhaft in der künftigen Finanz- und Haushaltsplanung des Landkreises eingeplant werden.

Der Deutsche Kinderschutzbund, Ortsverband Peine, leistet im Landkreis Peine als gemeinnütziger Verein seit Jahrzehnten wertvolle Arbeit und trägt dazu bei, Kindern und Jugendlichen in Notlagen ein sicheres Netz und eine Anlaufstelle zu bieten. Jungen Familien oder jungen Alleinerziehenden bietet er in schwierigen Lebenssituationen Angebote, die dazu beitragen können, das eigene Leben wieder ordnen und etwa einer strukturierten Erwerbsarbeit nachgehen zu können.

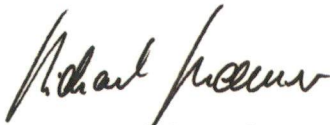
Zudem ist der Deutsche Kinderschutzbund im Landkreis Peine im Bildungsbereich sehr aktiv und unterstützt Kinder und Jugendliche auf vielfältigen Wegen bei der Bewältigung einer geordneten Schullaufbahn und bei der Erlangung eines Schulabschlusses.

Für viele junge Erwachsene, deren Zukunft ohne die erfahrene Unterstützung von Unsicherheit geprägt gewesen wäre, hat der Kinderschutzbund im Landkreis Peine die Grundlage für eine den Lebensunterhalt sichernde Erwerbsarbeit geschaffen. Eine ausreichende finanzielle Unterstützung des Kinderschutzbundes ist daher nicht nur moralisch geboten, sie trägt auch in entscheidendem Maße dazu bei, dass junge Menschen im weiteren Verlauf ihres Lebens nicht mehr auf staatliche Unterstützung angewiesen sind, sondern ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten können.

Aufgrund der steigenden Anforderungen durch immer unterschiedlichere Problemlagen der unterstützten Kinder und Jugendlichen, ein während der vergangenen Jahre breiter gewordenes Angebot, allgemein steigende Kosten und einen altersbedingten Wegfall langjähriger, intensiver ehrenamtlicher Tätigkeit, werden die vielfältigen Angebote des Ortsverbands Peine des Deutschen Kinderschutzbundes bei einem weiterhin gleichbleibenden finanziellen Zuschuss durch den Landkreis Peine mittelfristig nicht mehr aufrechtzuerhalten sein.

Um den Verlust eines Teils des hervorragenden Angebots des Kinderschutzbundes abzuwenden und stattdessen den Fortbestand der geleisteten Arbeit zu gewährleisten, sollte durch den Landkreis Peine der Zuschuss an den Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Peine für das Jahr 2022 erhöht werden. Um langfristige Planungssicherheit zu bieten, wäre ein entsprechend angepasster Zuschuss an den Kinderschutzbund Peine dauerhaft einzuplanen.

Mit freundlichen Grüßen



(Michael Kramer)

-Vorsitzender CDU/FDP-Gruppe-



(Julius Nießen)

- Stellv. Vorsitzender Ausschuss für
Gesundheit, Arbeit und Soziales -

Anlage 15



Fraktionen der
SPD und Bündnis90/Die Grünen
im Kreistag Peine

Referat Landrat
LR ☒ EKR ☐ I ☐ II ☒ III ☐
FD: 13, 27
Eingang 17. FEB. 2022
erforderlich: ☒ zur weiteren Bearbeitung
☒ Bericht ☐ Rücksprache LR
Sonstiges: ☐ zum Verbleib
WV: Hz:

Landrat des Landkreises Peine
Herrn Henning Heiß
Burgstr. 1

31224 Peine

Peine, 16.02.22

Antrag Photovoltaikanlagen auf allen kreiseigenen Gebäuden

Sehr geehrter Herr Landrat Heiß,

um die kreiseigenen wie auch nationalen Klimaziele zu erreichen, ist ein stark steigender Ausbau der erneuerbaren Energien nötig. Sowohl die SPD als auch Bündnis 90/Die Grünen wie auch die CDU/CSU forderten in ihren Bundestagswahlprogrammen einen beschleunigten Ausbau der Photovoltaik.

1. Auf den kreiseigenen Gebäuden besteht weiterhin Potenzial für den Einsatz von Photovoltaikanlagen. Deswegen wollen wir, dass auf jedem kreiseigenen Gebäude die maximal mögliche Fläche mit Photovoltaikanlagen ausgestattet wird. Bei der Planung und späteren Erstellung kreiseigener Neubauten ist immer die größtmögliche Nutzung von Photovoltaik zu verwirklichen.
2. Die zuständigen Fachdienste erstellen bis zum 01.07.2022 einen Plan, aus dem die Reihenfolge der unter 1. angesprochenen und zu bestückenden Gebäude und ein Zeitplan der Umsetzung hervorgeht.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Möhle
stellv. Fraktionsvorsitzender
SPD

Steffi Weigand
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90 / Die Grünen

Bundestagswahlprogramm CDU/CSU 2021 (Seiten 42/43):

3.4. Unser Energiekonzept für die Zukunft

Eine sichere, bezahlbare und klimafreundliche Energieversorgung ist für unser Industrieland Pflicht, nicht Kür.

Für einen intelligenten Energiemix sorgen

Wir werden den Ausbau der Erneuerbaren Energien entscheidend voranbringen und daher deutlich schneller ausbauen, damit der stark steigende Energiebedarf gedeckt wird.

Mit einem Sonnenpaket werden wir den Ausbau der Photovoltaik fördern. Genehmigungsverfahren für Photovoltaikanlagen wollen wir möglichst einfach über eine Onlineplattform gestalten.

Bundestagswahlprogramm SPD 2021 (Seite 9):

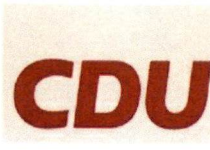
Wir wollen dafür sorgen, dass alle dazu geeigneten Dächer eine Solaranlage bekommen. In einem ersten Schritt sorgen wir dafür, dass auf öffentlichen Gebäuden und gewerblichen Neubauten Solar-Strom erzeugt wird. Unser Ziel ist eine Solaranlage auf jedem Supermarkt, jeder Schule und jedem Rathaus. Wir werden innovative Formen der erneuerbaren Stromerzeugung wie integrierte Photovoltaik in der Gebäudehülle und auf landwirtschaftlichen Flächen gezielt fördern und neue strategische Energiepartnerschaften aufbauen.

Bundestagswahlprogramm Bündnis90/Die Grünen 2021 (Seite 22):

Solardächer zum Standard machen

Wir wollen eine Energiewende, bei der alle mitmachen können – Mieter*innen wie Hausbesitzer*innen. Unsere Dächer, Fassaden und Balkons können zu Kraftwerken werden – jede Fläche mit Solaranlage hilft dem Klimaschutz. Die eigene Strom- und Wärmeenergie wird dezentral und vor Ort erzeugt und genutzt. Unser Ziel sind 1,5 Millionen neue Solardächer in den kommenden vier Jahren. Deshalb werden wir Solardächer fördern und zum Standard machen. Beginnend mit Neubauten, öffentlichen und Gewerbegebäuden sowie Dachsanierungen wollen wir diesen neuen Standard perspektivisch auf den Bestand ausweiten.

Eingang 17. FEB. 2022



erforderlich: ☒ zur weiteren Bearbeitung
☐ Bericht ☐ Rücksprache LR
☒ Kenntnis ☐ zum Verbleib
Sonstiges: WV: HzSh



CDU/FDP Gruppe Kreistag Peine Der Gruppensprecher

Landkreis Peine
Herrn Landrat
Henning Heiß
Burgstraße 1
31224 Peine

15. Februar 2022

Sehr geehrter Herr Landrat Heiß,

die CDU/FDP-Gruppe im Kreistag Peine bittet um Behandlung folgenden Antrags zum Haushalt 2022 in den Gremien des Kreistages:

Antrag:

Förderung eines Projektes des "Caritasverband für den Landkreis Peine e. V." für den Fachbereich Familienhilfe im Haushaltsjahr 2022"

Der Kreistag des Landkreises Peine beschließt, dem Antrag des "Caritasverband für den Landkreis Peine e. V." auf Förderung eines Projektes für den Fachbereich Familienhilfe im Haushaltsjahr 2022 zuzustimmen. Es wird der beantragte Zuschuss in Höhe von 50.150,00 Euro, zusätzlich zu den im Haushaltsentwurf des Landkreises Peine für das Jahr 2022 eingeplanten Zuschüsse an den Caritasverband für den Landkreis Peine e. V., beschlossen.

Begründung:

Im Zuge der Corona-Pandemie hat der "Caritasverband für den Landkreis Peine e. V." das Projekt "Belastungen durch Corona in Familien entgegenwirken" gestartet, das dazu beitragen soll, den durch die Pandemie zunehmenden psychischen und physischen Belastungen für Familien, Kinder und Jugendliche zu begegnen.

Durch einen Ausbau der Angebote im Bereich der Familienberatung trägt der Caritasverband für den Landkreis Peine e. V. dazu bei, bestehende Spannungen in Familien abzubauen und Auswege aus Konfliktsituationen aufzuzeigen, zudem wirkt die Familienberatung der Caritas dauerhaft präventiv.

Durch diese Förderung würde der Caritasverband für den Landkreis Peine e. V., im Rahmen des Projekts "Belastungen durch Corona in Familien entgegenwirken", eine dringend benötigte Sozialarbeiterstelle mit 19,5 Wochenstunden schaffen.

Mit freundlichem Gren


(Michael Kramer)

-Vorsitzender CDU/FDP-Gruppe-


(Julius Nießen)

-Stellv. Vorsitzender Ausschuss für
Gesundheit, Arbeit und Soziales-